

# Gemeindebrief

April 2022 - Juli 2022



Sterben muss ich, aber das ist auch alles, was ich für den Tod tun werde. Lachen werde ich gegen ihn und singen, so dass es die anderen ansteckt und Geschichten erzählen, wie die Osterfrauen seine Niederlage aufdeckten. Zusammen mit euch meine Freundinnen und Freunde werde ich ihm Tag um Tag Land abgewinnen. D. Sölle

**Liebe Gemeindeglieder,**

**Christen sind Protestleute gegen den Tod!** So hat es Christoph Blumhardt formuliert und er meinte damit, dass Christen niemals die Hoffnung fahren lassen, auch nicht in den düstersten Stunden des Lebens.

Protestleute gegen den Tod!

Wer kann eigentlich gegen den Tod protestieren, wo doch nichts so sicher ist, wie er. Jede und jeder muss ihn sterben.

Trotzdem —damals in Jerusalem fing es an, als sie vor dem auferstandenen Christus standen, seine Wundmale sahen, seine vertraute Stimme hörten, seine Nähe erfuhren, auch wenn er durch verschlossene Türen kam und nicht mehr von dieser Welt war, so war ER es doch selbst und sprach mit ihnen: Friede sei mit Euch! ER lebte. Daran gab es keinen Zweifel! Und wenn Er lebte, dann war einer stärker als der Tod! Dann gab es tatsächlich diese verwegene Hoffnung, dass mit dem Tod nicht alles aus sei.

Beim Friedensgruß des Auferstandenen allein bleibt es nicht. Er spricht weiter zu seinen Jüngern: So wie mich mein Vater gesandt

hat, so sende ich Euch! Der Friede des Auferstandenen legt uns nicht auf ein Ruhekissen, sondern schickt uns in die Welt, um gegen den Tod zu arbeiten.

Jesus macht uns alle zu Boten des Lebens. Wer mit dem Taufwasser in Berührung kam, der ist zum Leben bestimmt mit Gott in Ewigkeit. Das gibt uns Rückenwind, auch in schwierigen Zeiten. Es geht immer darum, dem Leben zu dienen, Hoffnung anzuzünden, wo keine mehr ist, andere zu schützen, so gut wir es vermögen, sie zu achten und ihnen Anerkennung zu schenken, Not zu lindern, wo wir es können, Frieden zu machen, wo immer möglich, Trost zu schenken und so für andere ein Segen zu sein. Das ist Protest gegen den Tod! Das ist ein österliches Leben in der Spur unseres auferstandenen Herrn.

Frohe Ostern!

wünscht Ihnen

Ihre

Pfarrerin Heidrun Moser



## So feiern wir die Karwoche und Ostern 2022

In diesem Jahr feiern wir alle Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern präsent in unserer Kirche. An allen Gottesdiensten können Sie auch digital über unsere Homepage teilnehmen.

Mit dem **Palmsonntag** beginnt die Karwoche. Wir erinnern uns an den *Einzug Jesu in Jerusalem*. Jesus stößt bei den Mächtigen schon da auf offene Feindschaft. Er weiß, dass er in Jerusalem getötet werden wird. Eine große Menschenmenge jubelt ihm zu, als er auf einem Esel in die Stadt reitet. Gottesdienst ist am 10.4. um 10.30 Uhr.

Am **Gründonnerstag** erinnern wir uns daran, dass Jesus mit seinen Jüngern *zum ersten Mal das Heilige Abendmahl* gefeiert hat. Seither feiert es die Gemeinde Jesu immer wieder. Wir feiern am 14.04. um 19.00 Uhr in der Christuskirche. Für jeden wird ein Einzelkelch mit Traubensaft und eine Hostie vorbereitet neben seinem Stuhl stehen. Damit wir diesen Gottesdienst gut vorbereiten können, bitten wir Sie um Ihre Anmeldung über die Homepage.

Am **Karfreitag** erinnern wir uns an das Leiden und Sterben Jesu für uns. Tod, Gewalt und alles Böse, unsere Sünde und alle Zwänge hat Jesus am Kreuz für uns besiegt und zerbrochen. Er hat uns da herausgeholt und in sein Licht versetzt. Er allein ist unser Herr und sonst gar nichts und niemand. Wir feiern den Gottesdienst am 15.04. um 10.30 Uhr wieder mit Abendmahl, auf dieselbe Art wie am Gründonnerstag.

An **Ostern** feiern wir die Auferstehung Jesu. Gott hat ihn auferweckt von der Toten. Er lebt und schenkt auch uns das Leben, jenseits unseres Todes. Ostern ist der Höhepunkt des Kirchenjahres und der Anfang und Urgrund unseres christlichen Glaubens. Am 17.04. um 10.30 Uhr laden wir zum Gottesdienst ein.

Am **Ostermontag** sind um 10.30 Uhr Familien mit Kindern zu einem Familiengottesdienst eingeladen. Wir erzählen und feiern zusammen einen fröhlichen Ostergottesdienst. Auch da bitte ich Sie um Ihre freiwillige Anmeldung, damit wir die Kirche wegen des Abstandes gut vorbereiten können.

## Gottesdienste und Gemeindeleben in Görwihl



Die Gemeindeglieder in Görwihl wissen es schon aus einem persönlichen Brief, den sie erhalten haben: Am 25.1.22 hat der Pfarrgemeinderat der katholischen Gemeinde in Görwihl den Antrag unseres Kirchengemeinderates positiv beschieden, dass wir Evangelischen weiterhin in St. Bartholomäus unsere Evangelischen Gottesdienste feiern dürfen. Das tun wir nun schon seit März 2021. Wir freuen uns, dass wir in einem richtigen Kirchenraum Gottesdienst feiern können. Das wird auch in Zukunft so bleiben. Die Gruppen unserer Gemeinde und die Veranstaltungen, die wir durchführen möchten, dürfen im Pfarrheim stattfinden, sobald dieses fertig renoviert ist. Spätestens zum Ende des Jahres 2022 werden wir die Räume in der Hauptstr. 49 verlassen. Zur Zeit bemüht sich der Kirchengemeinderat darum, das Ensemble von Altar, Ambo und Kerzenständer, das Berthold Schmidt für uns geschaffen hat, würdig unterzubringen. Unsere Abendmahlsgeräte werden in St. Bartholomäus einen Platz bekommen, so dass wir auch wieder das Heilige Abendmahl in Görwihl feiern können. Wir bedanken uns für die offenen Türen bei der katholischen Gemeinde und freuen uns darauf, Neues zu wagen und zu gestalten.



## KONFIRMATION am 29.Mai 2022

Wie die Coronaregeln sein werden im Mai 22 wissen wir jetzt, da ich dies schreibe, noch nicht. Aber geplant, ist es so: Es wird zwei Konfirmationsgottesdienste in der katholischen Kirche St. Josef in Albrück geben, in denen wir diese Jugendlichen konfirmieren werden:

### Gruppe 1 um 9.30 Uhr

Oliver Axt  
 Martin Bauer  
 Lisa Fahnenstiel  
 Franziska Gäng  
 Jonas Mattern  
 Diana Michel  
 Julia Gerwien  
 Niklas Bächle



### Gruppe 2 um 11.00 Uhr

Lucas Adomeit  
 Annika Binkert  
 Daniel De Filippo  
 Fynn Huber  
 Lina Kuttruff  
 Kevin Lukaczewski  
 Sophia Nußbaumer  
 Emma Wolf

Unter dem Symbol „Baum“ sind die Jugendlichen ins Konfirmandenjahr gestartet. Ihre Steckbriefbäume hängen in unserer Kirche. Der Prophet Jeremia schreibt:

*„Gesegnet ist der Mensch, der sich auf den Herrn verlässt und dessen Zuversicht der Herr ist. Der ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt, der seine Wurzeln zum Bach hinstreckt. Und auch wenn die Hitze kommt, fürchtet er sich doch nicht, sondern seine Blätter bleiben grün; und er sorgt sich nicht, wenn ein dürres Jahr kommt, sondern bringt ohne Aufhören Früchte.“*

*Am 30. April ist die ganze Gemeinde um 18.00 Uhr nach Görwihl in die katholische Kirche eingeladen. Dort werden die Jugendlichen uns ihre Gedanken zu ihrem Symbol mitteilen beim Konfirmandengespräch. In dieser Kirche ist Platz genug für alle. Wir freuen uns, wenn viele dazu kommen. Unseren Konfirmanden/innen wünschen wir von Herzen, dass sie fest verwurzelt in Gott durch ihr Leben gehen können.*



## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE ALBRUCK-GÖRWIHL Konfirmandengruppe auf dem Franziskusweg in Birndorf

Damit wir im Dezember mit unserer ganzen Konfirmandengruppe uns treffen konnten, haben wir aus der Not eine Tugend gemacht und haben draußen Konfirmandenunterricht gemacht. Bei Schnee und sehr be-



decktem Himmel zogen wir am 8. Dezember von der Kapelle in Birndorf los, um den Franziskusweg zu erkunden, den die katholischen Firmanden im vergangenen Jahr angelegt hatten. Unter der Statue des Heiligen Franz von Assisi erzählte Frau Pfarrerin Moser aus dem Leben des Heiligen, der die Worte von Jesus wörtlich genommen hat und wirklich ohne Geld und Kleider zum Wechseln loszog, um in Umbrien das Evangelium zu verkündigen. Vom Berg der Kapelle ging es hinab zum Franziskusplatz und dann der Straße nach bergauf Richtung Estelberg bis zur Abzweigung links hinab Richtung Birndorf. Zuerst kommt man zu einer Stele mit Federn. Sie erinnert an die berühmte Vogelpredigt. Franz von Assisi nannte alle Geschöpfe auf Erden seine Geschwister, auch Sonne und Mond, die Pflanzen und das Wasser. Und so behandelte er auch die ganze Schöpfung. Er war kein Umweltaktivist. Er ist einfach ein frommer Mensch gewesen, der das Wort seines Gottes kannte und danach lebte. Franz hatte wie Jesus keine Angst vor den Leprakranken, sondern pflegte sie. Davon hörten wir an der Sonnenstele. Er hatte das, was Jesus ein reines Herz nennt, klar wie Wasser. Er konnte Frieden stiften unter den verfeindeten Bürgern der Stadt Arezzo. Das erzählten wir an der Wasserstele. Dazu empfing er zwei Jahre vor seinem Tod die Wundmale Jesu. Zurück am Franziskusplatz verwöhnten uns die beiden Ältesten Stephanie Rüdiger-Nussbaumer und Katharina Binkert mit heißem Früchtepunsch, Lebkuchen und Mandarinen. Konfi mal zum Anbeißen!



## KINDBIBELTAGE in Albrück und in Görwihl

### Mit Mose auf dem Weg zum Gottesberg -

#### Wer kommt mit?

**Wir laden ein zum** Kinderbibeltag in Albrück

am 28. Juli 2022 von 15.00 –17.30 Uhr

**Wer ist eingeladen:** Kinder der Klassen 1-5

**Treffpunkt:** Evangelisches Gemeindehaus Albrück, Schulstr.11

**Unkostenbeitrag:** 5€



**Wir laden ein zum** Kinderbibeltag in Görwihl

am 7.9.2022 von 15.00 –17.30 Uhr

**Wer ist eingeladen:** Kinder der Klassen 1-5

**Treffpunkt:** Sägmoos

**Unkostenbeitrag:** 5 €

Wir verbringen den Tag im Wald und hoffen so, dass wir das Angebot wirklich machen können. Wer sich anmeldet, bekommt per Mail kurz vorher mitgeteilt, was zum jeweiligen Datum an Regeln gilt. Bitte melden Sie Ihr Kind auf unserer Homepage an. Unter dem Reiter Termine öffnet sich bei den angegebenen Daten das Anmeldefenster.

Homepage: [www.evkg-albruck.de](http://www.evkg-albruck.de)

# Kinder-Kirchen-ABC

## Was passiert in der Kirche von A bis Z

In jedem Gemeindebrief stellen wir euch unter einem anderen Buchstaben interessante Dinge rund um unsere Kirche vor. Unterwegs auf Entdeckungsreise sind wir mit der kleinen Kirchenmaus. Als sie kurz vor dem Ostersonntag wieder einmal in der Kirche unterwegs war, sah sie, wie Pfarrerin Moser eine sehr große und dazu prächtig verzierte Kerze in die Kirche trug und sie auf einen Ständer etwas abseits des Altars stellte. Und da die kleine Maus eine wirklich neugierige Maus ist, wollte sie unbedingt wissen, was es damit auf sich hatte.



wie **Osterkerze**

Pfarrerin Moser die schon darauf wartete, dass die kleine Maus sie ansprach, ließ sich nicht lange bitten und begann zu erzählen. "Morgen am Ostersonntag feiern wir Christen die Auferstehung des gekreuzigten Jesus Christus. Es ist das höchste Fest für alle christlichen Konfessionen", erzählte sie. Das Licht der Osterkerze ist ein Zeichen dafür, dass Jesus auferstanden ist und Hoffnung bringt. Leuchten wird sie im Gottesdienst das ganze Kirchenjahr über und erinnert so an Ostern.

"Aber was bedeutet Ostern?", wollte die kleine Maus wissen. Auch darauf hatte Pfarrerin Moser eine Antwort. "An Ostern freuen sich die Kinder über Schokohasen und bunte Eier, aber das Osterfest ist viel mehr. Ostern ist das wichtigste und älteste Fest der Christen. Christen in aller Welt freuen sich darüber, dass Gott seinen Sohn, Jesus Christus, drei Tage nach dessen Tod wieder zum Leben auferweckt hat", erzählte sie. Die biblische Geschichte berichtet, dass nachdem Jesus am Karfreitag am Kreuz starb, seine Freunde um ihn trauerten. Drei Tage danach gingen Frauen zum Grab Jesu, um ihn zu salben. Aber das Grab war leer. Ein Engel berichtete den Frauen, dass Jesus lebt.

Der Hase gilt als ein Sinnbild für Fruchtbarkeit und er ist ein Frühlingsbote. An Ostern feiern wir auch den Einzug des bunten Frühlings. Und so bunt sind dann die Ostereier! Mit einem Ei verbinden wir zudem die Vorstellung von neuem Leben, denn unter harten Schale wächst ein kleines Küken heran.



Foto: ©Jens Schulze



# Für die jüngste Gemeinde

**Lass den Frühling in dein Zimmer.** Bastle dir dazu aus alten Eierkartons eine bunte Blumengirlande. Das ist ganz einfach. Du brauchst dazu leere Eierkartons, Schere, Acrylfarben, buntes Papier, Schnur und Nadel.

## So geht es

Schneide zunächst aus dem Eierkarton die Becher aus. Daraus schneidest du dir die Blumen zurecht. Male sie bunt an. In die Mitte klebst du ein Stückchen buntes Papier.



Jetzt fädelst du die einzelnen Blüten auf eine Schnur auf. Nimm dazu eine Nadel.

Die einzelnen Blütenschnüre binde dann an einen trockenen Zweig. Den kannst du ins Fenster hängen oder in eine Vase stellen.



## Gebet für Kinder

Lieber Gott, es macht mir so viel Spaß, zuzusehen, wie der Frühling kommt.

Bald ist es auf unserer Frühlingswiese ganz bunt mit den vielen Krokus-Blüten und dann kommen schon die Tulpen und die Osterglocken.

Es ist wunderbar, dass du so schöne bunte Blumen wachsen lässt.

Dafür danke ich dir.

Amen

Frieder Harz

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE ALBBRUCK-GÖRWIHL

### Visitation unserer Gemeinde wegen Corona abgesagt....

aber wir möchten trotzdem ein paar Informationen aus dem Visitationsbericht hier abdrucken und hoffen, dass der Rückblick auf unser Gemeindeleben spannend für Sie ist:

2012 Fusion der Kirchengemeinden Görwihl und Albrück

2013 Einweihung der Hauskapelle Görwihl, Haupstr. 49 mit neuem Altar, Ambo und Osterkerzenhalter von Berthold Schmidt.

2014 Das Kirchendach in Albrück wird erneuert, die Sakristei vom Schimmel saniert und neu eingerichtet. In Görwihl wird die ev. Glocke aus dem Heimatmuseum geholt und bei einem großartigen ökumenischen Fest am 29.05. 2014 aufgezogen. Die Rostlöser Görwihl hatten die Glocke zuvor in Hochform versetzt. Ein Fernsehteam der Landesschau ist schon im Vorfeld dabei und berichtet. In diesem Jahr feiern wir mit den Katholiken in Albrück einen ökumenischen Narrengottesdienst, was sich 2019 wiederholen sollte.

2015 Wir eröffnen während der Flüchtlingskrise das Cafe international im Gemeindehaus. Die Mitarbeiter dafür kommen aus der katholischen Pfarrgemeinde St. Josef. Hier wurde erste Hilfe zum Leben in Deutschland geleistet. Beim Kultursommer in Görwihl erwerben wir zwei Bilder von Regina Hiekisch zum Bonhoeffer Gedicht „Von guten Mächten“ für die Hauskapelle. 2022 holen wir sie in die Christuskirche nach Albrück.

2016 Wir feiern 5 Jahre Gospelchor Lichtblick, 60 Jahre Kirchengemeinde Albrück und das jeweils 20-jährige Dienstjubiläum von Pfarrsekretärin Elfriede Tröndle und Pfarrerin Heidrun Moser.

2017 Der Görwihler Kultursommer gastiert mit Portraits aus der Reformationszeit in der Christuskirche Albrück. Pfarrerin Moser bekommt für 4 Jahre die Vakanzvertretung in Laufenburg dazu.

2018 In der Adventszeit gibt es eine Ausstellung der Jungschar: Krippen im Schuhkarton. Die Konfirmandengruppe gestaltet mit

- 2018 Pfarrer Adrian Ingold einen Zirkusgottesdienst zum Thema: Ich bin wunderbar gemacht.
- 2019 Veranstanden wir gemeinsam mit der Evang. Erwachsenenbildung 4 Bibelabende zum Propheten Jesaja. In diesem Jahr feiern wir 20 Jahre Homepage der Kirchengemeinde mit unserem Webmaster Michael Moser.
- 2020 Fand eine geistliche Abendmusik statt mit unserem Bezirkskantor Matthias Flierl und Anette Däublin-Schwarz, sowie dem Chor Lichtblick. Dann kam Corona und wir sind schon an Ostern mit einem digitalen Gottesdienst online. In der Folge gibt es monatelang die Videoandacht, statt Gottesdienst in der Kirche. Auch die vier Bibelabende zum Buch Hiob erleben wir digital. Im Advent gestalten Mitglieder der Gemeinde einen Digitalen Adventskalender auf der Homepage und der Weihnachtsgottesdienst wird online gefeiert.
- 2021 Unser Gospelchor wird 10 Jahre alt. Wir können wegen Corona nicht feiern. Die Kirche wird mit einer Filmkamera und zusätzlichen Mikrofonen ausgestattet. Wir übertragen jetzt jeden Gottesdienst live und er bleibt zu jeder beliebigen Zeit abrufbar. In der Passionszeit gestalten Menschen aus der Gemeinde die digitale fastenZEIT. Für die Kinder wird online die Passionsgeschichte fortlaufend erzählt. Die digitalen Möglichkeiten überzeugen vor allem die Menschen, die es weit zur Kirche haben. Im Dezember sagen wir die lang geplante Visitation wegen Corona ab.

### Unsere Gemeinde in Zahlen:

Albbruck hat mit Stand Januar 2021 **1083 Evangelische**, Görwihl hat noch **411 evangelische Einwohner**. Davon muss man abziehen: 31 Austritte und 16 Beerdigungen. Und 17 Täuflinge kamen dazu. Dann sind wir jetzt ca. 1464 Menschen.

**Zum Vergleich:** Im Jahr der Fusion 2012 waren wir 1750 Menschen. In 10 Jahren haben wir 268 Mitglieder verloren.

# Miteinander ins Leben!



Raus! Wir wollen raus! Ins Freie. Ins Offene. Ins Leben. Allen geht es so. Im dritten Jahr nach dem Anfang der Covid19 Pandemie. Und immer noch nicht ist es sicher, wie es weitergehen wird – mit unserem Alltag, in der Schule, am Arbeitsplatz, in unserer Freizeit. Eines haben wir gemerkt: Dass die, die es schon bisher nicht einfach hatten, durch ihr Leben zu kommen, in den letzten Jahren noch mehr Mühe, noch mehr Sorgen hatten.

Jeden Tag erleben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Diakonie in Baden, wie viele Menschen auf ihrem Weg ins Leben Begleitung brauchen.

Die Diakonie macht sich mit denen, die sie brauchen, miteinander auf den Weg ins Leben, mit mehr als 2000 Angeboten. Es engagieren sich über das normale Maß hinaus etwa 13.000 Menschen ehrenamtlich und über 40.000 hauptamtlich in diakonischen Einrichtungen oder den Kirchengemeinden in Baden. Sie sind da für Menschen ohne Wohnsitz und Arbeit, Kranke, Jugendliche und Kinder unter schweren Bedingungen, Menschen mit Behinderung und ältere Menschen, da wo sie gebraucht werden.

Ihre Unterstützung wird benötigt und kommt an – auch bei Ihnen vor Ort und in Ihrer Region! Denn 20 Prozent Ihrer Spende bleibt in Ihrer Gemeinde für die eigenen diakonischen Aufgaben. Und weitere 30 Prozent erhält das Diakonische Werk Ihres Kirchenbezirks. Mit der zweiten Hälfte werden konkrete diakonische Projekte gefördert und gutes Miteinander in ganz Baden ermöglicht.

Bitte verlieren Sie nicht den Kontakt zu denen, die Ihre Unterstützung brauchen! Bringen Sie sich ein: Schenken Sie Ihre Zeit oder helfen mit Ihrer Spende. So kommen wir „miteinander ins Leben“.

*Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung. Pfarrer Volker Erbacher, Diakonie Baden*

## Woche der Diakonie 2022

[www.diakonie-baden.de](http://www.diakonie-baden.de)





„**Christi Himmelfahrt** heißt nicht, dass Christus weg ist, sondern das genaue Gegenteil: **Christus ist da** und öffnet den Himmel für uns. Der Himmelfahrtstag macht klar: Der auferstandene Jesus ist **nicht mehr sichtbar**, so wie er den Jüngern damals sichtbar geworden ist. **Aber er ist da**, mit der Kraft seines Geistes, mit der Kraft seiner Liebe, mit der Kraft seines Trostes.“

**HEINRICH BEDFORD-STROHM,**

**LANDESBISCHOF DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHE IN BAYERN**

### **Anmeldung zum Konfirmandenjahr 2022/2023**

Im Mai bekommen alle Jugendlichen, die im kommenden Jahr zur Konfirmation gehen können, eine schriftliche Einladung dazu, sich anzumelden. Am besten melden sich diejenigen an, die im kommenden Schuljahr die 8. Klasse besuchen werden, denn für sie wird der Mittwochnachmittag schulfrei gehalten. Die Modalitäten für die Anmeldung erfahren Sie mit dem Einladungsbrief. Die **Anmeldung** findet am **1.6. 22** statt, ob online oder präsent, wird sich noch klären.



## Gottesdienste in Albruck A und Görwihl G



03.04.22	A	10.30	Gottesdienst	Pfr. A. Ingold	
09.04.22	A	10.30	Palmsonntag	Pfrn. H. Moser	
14.04.22	A	19.00	<i>Gründonnerstag/Abendmahl</i>		Pfrn.Moser
15.04.22	A	10.30	Karfreitagsgottesdienst/Abendmahl		Pfrn.Moser
17.04.22	A	10.30	Ostern		Pfrn.Moser
18.04.22	A	10.30	Ostergottesdienst für kleine Kinder ihre Eltern und Großeltern		Pfrn.Moser
24.04.22	A	10.30	Gottesdienst		Pfrn.Moser
30.04.22	G	18.00	<b>Konfirmandengespräch in St. Bartho- lomäus in Görwihl</b>		Pfrn.Moser
08.05.22	A	10.30	Gottesdienst mit Abendmahl		Pfrn.Moser
15.05.22	A	10.30	Gottesdienst		Pfrn.Moser
22.05.22	A	10.30	Gottesdienst		Pfr. Ingold
26.05.22	A	10.30	Abendmahl der Konfirmandengruppe am Himmelfahrtsfest		Pfrn.Moser
29.05.22	A	09.30	Konfirmation Gruppe 1 in St. Josef		Pfrn.Moser
	A	11.00	Konfirmation Gruppe 2 in St. Josef		Pfrn.Moser
05.06.22	A	10.30	Pfingsten mit Abendmahl		Pfrn.Moser
06.06.22	A	10.30	Pfingstmontag		Pfrn.Born
12.06.22	A	10.30	Dreieinigkeitsfest		Pfr.Ingold
19.06.22	A	10.30	Gottesdienst		Pfrn.Moser
25.06.22	G	18.00	<b>Gottesdienst in St. Bartholomäus/ Abendmahl mit Einzelkelchen</b>		Pfrn.Moser
03.07.22	A	10.30	Gottesdienst mit Abendmahl		Pfrn.Moser
10.07.22	A	10.30	Gottesdienst Bezirksvisitation		
17.07.22	A	10.30	Gottesdienst mit Vorstellung der neu- en Konfirmandengruppe draußen und Gemeindeversammlung.		Pfr.Moser
23.07.22	G	18.00	<b>Gottesdienst in St. Bartholomäus</b>		Pfr.Ingold
31.07.22	A	10.30	Gottesdienst mit Abendmahl		Pfrn.Moser

Alle Gottesdienste in Albruck können online mitgefeiert werden. Anmeldung zum Präsenz-Gottesdienst wird erbeten: [www.evkg-albruck.de](http://www.evkg-albruck.de). FFP2-Maske ist Pflicht. Mit Symptomen bitte zuhause bleiben!



## **Gottesdienste Albrück A und Görwihl G**

Wegen Corona sind alle Termine in diesem Gemeindebrief unter Vorbehalt. Bitte informieren Sie sich regelmäßig auf unserer Homepage, ob Ihr gewünschter Termin stattfindet!

**Taufen** feiern wir nur mit den Familien in kleinen Gottesdiensten am Sonntagnachmittag. Sie können Ihren Taftermin direkt mit Frau Pfarrerin Moser absprechen.

## **Gruppen und Kreise in Albrück, Schulstraße 11**

**Jungchar 6-11 Jahre: montags 17:30 Uhr ruht**

Kontakt: Brunhilde und Harald Gräf Tel. 07753/5259

**Chor : montags 19:00 Uhr trifft sich nach Vereinbarung**

Kontakt: Petra Eichhorn 07754/925428

**Konfirmandenunterricht: mittwochs 15:15 Uhr - 16:25 Uhr findet statt**

Kontakt: Pfarrerin Moser: Tel 07753/2136

**Seniorenachmittage: einmal im Monat samstags 15:00-17:00 nach Einladung!**

Kontakt: Corinna Große Tel. 07753/ 978880

**Krabbelgruppe Albrück: freitags um 10.00 Uhr im Gemeindehaus in Albrück ruht derzeit**

Kontakt: Melanie Bold Tel. 0160 987 42934

## **Gruppen und Kreise in Görwihl, Hauptstraße 49**

**Ökumenisches Frauenfrühstück: donnerstags 9:30 Uhr –11:00 Uhr ruht**

**Fadenzauber: donnerstags 9:00 Uhr** Kontakt: E. Tröndle (Tel. 07754/1578)

ruht

**Spielenachmittag: dienstags 15:00** Kontakt: E. Tröndle (Tel. 07754/1578)

ruht

## Adressen in der Evangelischen Kirchengemeinde Albbruck-Görwihl

Pfarramt Schulstraße 9, 79774 Albbruck  
 Tel: 07753/5363  
 Fax: 07753/979448

Kirche Albbruck Schulstraße 11, 79774 Albbruck

Hauskapelle Görwihl Hauptstraße 49, 79733 Görwihl

Sekretärinnen **Johanna Pfau, Albbruck**  
 Mail: johanna.pfau@evkg-albbruck.de  
 Di+Do 10:00 Uhr-12:30 Uhr

**Elfriede Tröndle, Görwihl**  
 Mail: elfriede.troendle@evkg-albbruck.de  
 Mi 14:00 Uhr-16:00 Uhr

Pfarrerin **Heidrun Moser**  
 Kiesenbacherstr. 38 Tel.: 07753/2136  
 E-Mail: pfarrerin@evkg-albbruck.de

Kirchengemeinderat	Katharina Binkert	07753/9782199
	Corinna Große	07753/978880
	Peter Rapsch	07753/9789367
	Stv. Bezirksynodaler	
	S. Rüdiger-Nußbaumer	07753/979600
	2.Vorsitzende und Bezirkssynodale	
	Günter Schmidt	07753/1323

Homepage: [www.evkg-albbruck.de](http://www.evkg-albbruck.de)

Bankverbindung IBAN: DE02684522900007560709  
 BIC: SKHRDE6WXXX  
 Bankname: Sparkasse Hochrhein

